

# MITTEILUNGSBLATT

## für die Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

www.vg-kallmuenz.de

### Mitgliedsgemeinden:

#### Gemeinde Duggendorf

www.duggendorf.de



#### Markt Kallmünz

www.kallmuenz.de



#### Gemeinde Holzheim a. Forst

www.holzheim-a-forst.de



**Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz**, Keltenweg 1, 93183 Kallmünz · Telefon (09473) 9401-0  
Telefax (09473) 9401-19  
e-mail: vg.kallmuenz@realrgb.de

Öffnungszeiten: vormittags Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00–12.00 Uhr  
nachmittags Dienstag von 13.30–17.00 Uhr, Donnerstag von 13.30–18.00 Uhr  
**ab sofort Mittwoch ganztägig geschlossen**

#### Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe:

Kallmünz

Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr  
Freitag von 12.30 bis 16.30 Uhr  
Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Duggendorf

Freitag von 14.00 bis 16.30 Uhr  
Samstag von 9.30 bis 12.00 Uhr

von Mai bis einschl. Oktober  
Dienstag von 18.00 bis 19.00 Uhr  
**nur Grüngutanlieferungen**

Holzheim a. Forst

Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr  
Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

von Mai bis einschl. September  
Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr

**Öffnungszeiten der Gemeindebücherei Kallmünz** jeden Dienstag von 16.00 bis 19.30 Uhr, Mittwochsausleihe siehe Aushang Bücherei 7.45–12.15 Uhr, Donnerstag 16.30–18.30 Uhr, Ferienzeiten nur donnerstags geöffnet.

40. Jahrgang

Oktober 2019

Nr. 10

### Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

#### Hör- und Sprachtest für Kinder

„pädagogisch-audiologischer Sprechtag“

Beim Staatlichen Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Altmühlstraße 3, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen. Die Beratung wird von einer am Institut für Hören und Sprache in Straubing beschäftigten Lehrerin durchgeführt.

*Die Beratung ist kostenlos!*

Um eine telefonische Anmeldung beim Gesundheitsamt wird gebeten, Tel.: 0941 / 4009-724.

**Nächster Termin am Donnerstag: 19.12.2019.**

#### Pressemitteilung Landkreis Regensburg

#### Sparkasse Regensburg unterstützt die Vereinsschule des Landkreises

Die Sparkasse Regensburg unterstützt die Vereinsschule der Freiwilligenagentur des Landkreises mit 10.000 Euro. Im Beisein von Landrätin Tanja Schweiger übergab der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Regensburg Franz-

Xaver Lindl bei einem im Landratsamt stattgefundenen Pressetermin die Spende an die Leiterin der Freiwilligenagentur im Landkreis Dr. Gaby von Rhein.

„Mit der großzügigen Unterstützung des Projekts Vereinsschule“, so Landrätin Tanja Schweiger, „unterstreicht die Sparkasse Regensburg ihre Verbundenheit mit der Region. Die Bedeutung des bürgerschaftlichen Engagements und damit der Stellenwert der Vereinsarbeit nehmen kontinuierlich zu. Der Landkreis greift diese gesellschaftspolitischen Entwicklungen auf und bietet mit der Vereinsschule konkrete Hilfestellungen für die Vereinsarbeit vor Ort an.“ Die vereinbarte Kooperation mit der Sparkasse, für die sie sich sehr herzlich bedanken möchte, trage maßgeblich dazu bei, diese wichtige Arbeit der Vereine und Verbände im Landkreis zu stärken und zu fördern.

„Vereine und Verbände im Landkreis Regensburg leisten wertvolle Arbeit. Sie prägen die Kultur, bringen Menschen zusammen und steigern den Gemeinschaftssinn. Um dieses großartige Engagement der Vereine im Landkreis zu fördern, unterstützen wir die Vereinsschule“, erklärte Franz-Xaver Lindl.

# Juradistl-Streuobst

*Unser Obst ist Mehrwert –*

das Streuobstprojekt des Landschaftspflegeverbandes Regensburg



## Bürgerinformation – Streuobstsammlung 2019

Der Landschaftspflegeverband Regensburg führt nun schon seit etlichen Jahren ein Streuobstprojekt durch, das etwas für den Erhalt unserer schönen Obstgärten und Streuobstbestände tun möchte: Unser Projektpartner, die Kelterei Nagler, verarbeitet unser heimisches Streuobst zu Saft und vermarktet es als Juradistl-Apfelschorle.

**Die Ziele unseres Projektes sind:**

- Das Sammeln und Verwerten unseres Obstes im Landkreis
- Ein fairer Obstpreis für die Obsterzeuger
- Der Erhalt unserer Obstbäume
- Naturschutz in Dorf und Flur

Dazu werden wir im Herbst 2019 wieder Obstsammelaktionen im Landkreis Regensburg durchführen. Wir bitten Sie alle, unser Projekt tatkräftig zu unterstützen. **Bringen sie uns Ihr Obst aus ungespritzten Obstgärten und Streuobstbeständen!**

### Obstsammlung 2019

**Sammeltermine:** Samstag, 28. September 2019  
Samstag, 12. Oktober 2019  
Samstag, 26. Oktober 2019  
jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr

**Wo?** Oberpfraundorf, Landkreis-Bauhof-Lagerhalle  
(direkt bei der Autobahnanterführung, gegenüber  
Pendlerparkplatz)



### Wichtige Hinweise:

- **Anlieferung:** Die angelieferten Äpfel müssen **frisch** und dürfen nicht angefault sein. Bitte bringen Sie ausschließlich Ihre eigenen Äpfel in **Säcken, Kisten oder anderen geeigneten Behältern** zur Sammelstelle (**nicht lose!**).
- Bei Anlieferung wird ihr Obst gewogen und Sie erhalten einen Wiegeschein.
- **Sie haben zwei Abrechnungsmöglichkeiten:**
  - **Apfelverkauf:** Der Ankaufspreis beträgt derzeit 10,- € / 100 kg. Die Auszahlung erfolgt in bar.
  - **Gutscheine** für Juradistl-Apfelschorlen oder andere Nagler-Fruchtsäfte (100 kg Äpfel = 50 Liter Saft). Sie bezahlen eine Verarbeitungsgebühr von 0,65 € l. Der Saft kostet normal ca. 1,80 €/l. Bei 100 kg Äpfel im Umtausch beträgt die Ersparnis also ca. 57 Euro und ist damit sehr lukrativ. Die Saftabholung ist in Regensburg bei der Kelterei Nagler (Galgenbergstraße 17) möglich.
- **Großanlieferer über 10 Zentner pro Lieferung bitte vorher beim Landschaftspflegeverband Regensburg anmelden** (Josef Sedlmeier, Tel. 0941/4009-361, E-Mail: [josef.sedlmeier@landratsamt-regensburg.de](mailto:josef.sedlmeier@landratsamt-regensburg.de)).
- **Wichtiger Hinweis:** Wer bereits eine **Nagler-Kundennummer** hat, **bitte unbedingt mitbringen** und bei der **Sammelstelle angeben!**

## Personalneuigkeiten aus der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

Mit Wirkung zum 01.10.2019 wurde Herr Florian Waldhier zum Beamten auf Lebenszeit ernannt. Geschäftsstellenleiter Uwe Auburger und VGem-Vorsitzender Thomas Eichenseher überreichten Herrn Waldhier die Ernennungsurkunde und wünschten weiterhin viel Erfolg und alles Gute.



Bild v. links: Geschäftsstellenleiter Uwe Auburger, Florian Waldhier und VGem-Vorsitzender Thomas Eichenseher

## Pressemitteilung Landkreis Regensburg

### Projektmanager für die Ökomodellregion Regensburg

Die Region Regensburg ist seit Mai 2019 als Ökomodellregion in Bayern anerkannt. Stadt und Landkreis Regensburg hatten sich erfolgreich mit einem umfassenden Bewerbungskonzept an der dritten Wettbewerbsrunde des bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten beteiligt.

Seit Anfang September kümmert sich Matthias Sabatier als Projektmanager um die Umsetzung von konkreten Projekten in der Ökomodellregion Regensburg. Matthias Sabatier ist in Regensburg aufgewachsen. Nach dem Studium der Geographie hat er eine Landwirtschaftsausbildung absolviert und einige Jahre auf Biohöfen gearbeitet. Der Projektmanager ist in der Abteilung Regionalentwicklung und Wirtschaft im Landratsamt Regensburg angesiedelt und kann somit auf das umfassende Netzwerk und Know-how der Regionalentwicklung zugreifen.

Ziel der Ökomodellregion ist es, die regionale Produktion, Verarbeitung und den Konsum von Bio-Lebensmitteln auszubauen und die Artenvielfalt in der Region zu erhalten. Mit dem Status als staatlich anerkannte Ökomodellregion ist es im Raum Regensburg nun möglich, die Produktion heimischer Bio-Lebensmittel und das Bewusstsein

für regionale Identität gezielt zu stärken. Das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten übernimmt 75 Prozent der Kosten für die Stelle des Projektmanagers, die restlichen 25 Prozent trägt der Landkreis. Weiterhin erhalten alle bayerischen Ökomodell-Regionen für den Förderzeitraum eine professionelle Prozessbegleitung.

## Pressemitteilung Landkreis Regensburg

### Landkreismeisterschaften 2019/20

#### Spannende Matches bei den Tennis-Landkreismeisterschaften

Bereits zum 34. Mal wurden am vergangenen Wochenende die Landkreismeisterschaften im Tennis ausgetragen. Die Begegnungen fanden – wie gewohnt – auf den Tennisanlagen des TSV Alteglofsheim, SSV Köfering, SV Obertraubling und des TC Neutraubling statt. Insgesamt beteiligten sich 110 Sportlerinnen und Sportler aus rund 30 Vereinen in 17 Altersklassen. Der Nachwuchs war mit 48 Meldungen im Juniorinnen- und Juniorenbereich stark vertreten.

Landrätin Tanja Schweiger bedankte sich bei allen Verantwortlichen, die für einen reibungslosen Ablauf der Landkreismeisterschaft gesorgt hatten. Besonders erfreut zeigte sie sich darüber, dass so viele Jugendliche unter den Teilnehmern waren. Bürgermeister Heinz Kiechle lobte seinerseits das TCN-Organisationsteam sowie die Tennisanlage in Neutraubling.

Geleitet wurde das Turnier von Harald Bauer, Tobias Koch und Andrea Reinisch. Der Dank der Turnierleitung galt allen Organisationsmitgliedern sowie den Sponsoren.

Bei der Siegerehrung, die aufgrund des regnerischen Wetters in der Tennishalle stattfand, begrüßten der erste Vorstand des TCN, Tobias Koch, sowie Cheforganisator Harald Bauer viele Ehrengäste aus der Politik, die bei der anschließenden Pokalverleihung tatkräftig mitwirkten.

Landkreismeister in der „Königsklasse“ (Einzel zwischen 18 und 40 Jahren) wurden bei den Damen: 1. Jessica Wilhelm, TC Neutraubling; 2. Nela Knotkova, TC Aufhausen; 3. Dasya Trihantoro, TC Rot-Blau Regensburg und bei den Herren: 1. Florian Baumgartner, TC Neutraubling; 2. Tino Wetzels, SV Köfering; 3. Peter Koch, TC Neutraubling.

## Pressemitteilung Landkreis Regensburg

### Ausbildungsbeginn 2019 im Landratsamt: Landrätin Tanja Schweiger begrüßte die Neuzugänge

Zum diesjährigen Ausbildungsbeginn starten 15 Jugendliche in ihre berufliche Zukunft im Landratsamt. Zwölf von ihnen begannen zum 1. September ihre Ausbildung, drei Beamtenanwärterinnen treten am 01. Oktober ihren Dienst an. Landrätin Tanja Schweiger hieß die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeinsam Ausbildungsleiter Siegfried Grüner im kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes herzlich willkommen.

„Sie haben sich nicht nur für einen attraktiven Ausbildungsplatz entschieden, sondern auch für einen Beruf, der Ihnen viele Möglichkeiten der Weiterentwicklung und Qualifizierung bietet.“ Das Landratsamt, so die Landrätin weiter, habe sich in den vergangenen Jahren immer mehr zu einem modernen Dienstleistungszentrum entwickelt.

Dabei nähmen die Erwartungen und auch die Anforderungen an den Öffentlichen Dienst kontinuierlich zu. Gleichzeitig werde interdisziplinäres Denken und fachübergreifendes Arbeiten immer wichtiger. „Nutzen Sie die Chancen, die Ihnen jetzt in Ihrem neuen Lebensabschnitt geboten werden und gehen Sie mit uns gemeinsam den Weg hin zu einer öffentlichen Verwaltung, die – innerhalb der rechtlichen Rahmenbedingungen – die Service- und Kundenorientierung kontinuierlich ausbaut“, so Landrätin Tanja Schweiger in ihrer Begrüßungsansprache.

#### **Neu im Team sind seit 1. September:**

Vier Auszubildende als Verwaltungsfachangestellte des Landkreises: Sophia Blank, Verena Hupfloher, Anna-Lena Purwin und Luisa Schwindl.

Fünf Beamtenanwärterinnen des Freistaats Bayern für die zweite Qualifikationsebene: Elisabeth Braun, Emma-Sophie Frank, Katharina Freund, Marco Gleich und Christina Ziegler.

Die Ausbildung zum Bauzeichner beginnen Karolin Schiegl und Melissa Vasall.

**Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) absolviert seit 1. September im Landratsamt:** Vanessa Herdegen – sie wird im Kreisjugendamt eingesetzt.

**Am 1. Oktober werden drei weitere Nachwuchskräfte ihren Dienst antreten:** Zwei Beamtenanwärterinnen des Landkreises in der dritten Qualifikationsebene: Corinna Koller und Viola Sailer sowie eine Beamtenanwärterin des Freistaats Bayern: Sophie Schindlbeck.

#### **Pressemitteilung Bayerisches Landesamt für Umwelt**

##### **Eine Initiative der Bayerischen Wasserwirtschaft**

##### **Wie Sie Schäden durch Starkregen vermeiden können**

„Dass Hochwasser unser Geschäft zerstört, konnte ich mir nicht vorstellen. Ich hätte besser vorgesorgt“, sagt Elke Braumiller, stellvertretende Geschäftsführerin einer Bäckerei in Simbach am Inn. Im Jahr 2016 hat das durch Starkregen hervorgerufene Hochwasser ihren Familienbetrieb fast vollständig zerstört. Von Starkregen spricht man, wenn hohe Niederschlagsmengen in kurzer Zeit auf begrenztem Raum niedergehen – und das kann, wie in Simbach, jederzeit, überall und sogar fern von Gewässern passieren. Deshalb ist es umso wichtiger, rechtzeitig vorzusorgen. Wie Sie Ihr Haus vor Schäden schützen können, erfahren Sie hier.

Prüfen Sie zuerst, ob Ihr Haus Schwachstellen aufweist: Gibt es Fenster, Türen oder Tore, durch die Wasser eindringen kann? Sind die Außenwände ausreichend abgedichtet? Besteht die Gefahr, dass das Fundament unterspült wird? Wenn Sie auf eine undichte Stelle stoßen, beseitigen Sie diese so bald wie möglich.

Türen und Fenster lassen sich beispielsweise durch nachträgliche wasser- und druckdichte Einbauten schützen. Auch hochgemauerte Kellerschächte können den Wassereintritt verhindern, ebenso wie Bodenschwellen, Mauern oder Aufkantungungen. Rund um das Haus sollten Sie Sickerflächen einrichten und den Boden nicht komplett mit Asphalt oder Pflaster versiegeln. Stellen Sie sicher, dass die Dachrinnen intakt und frei von Laub oder anderem Schmutz sind, damit Starkregen ungehindert abfließt. Im Inneren des Hauses ist die Sicherung der Ölheizung besonders zu beachten. Denn Heizöl, welches austritt,

schädigt die Umwelt und Ihr Gebäude. Sorgen Sie außerdem dafür, dass auch sonstige wassergefährdenden Stoffe wie Lacke, Farben oder Pflanzenschutzmittel sicher gelagert sind. Zudem bieten Rückstausicherungsanlagen Schutz gegen Wasser, das über die Kanalisation in das Haus eindringen könnte. Ihre Funktionstüchtigkeit sollten Sie regelmäßig überprüfen. Elke Braumiller hat nach der Hochwasserkatastrophe von 2016 eine Elementarschadenversicherung abgeschlossen. Die Elementarschadenversicherung schützt vor den potenziell drastischen finanziellen Folgen einer Hochwasser- oder Starkregenkatastrophe. Informieren Sie sich, ob eine solche Versicherung für Sie sinnvoll ist.

Weitere ausführliche Informationen zum Thema Hochwasserschutz in Bayern finden Sie unter [www.hochwasserinfo.bayern.de](http://www.hochwasserinfo.bayern.de).

#### **Pressemitteilung Landkreis Regensburg**

##### **Gute Nachrichten zum Schuljahresbeginn**

##### **Landkreis fördert ab 2019/20 auch Musikkapellen und -vereine**

Seit 1993 gewährt der Landkreis Regensburg den kommunalen Sing- und Musikschulen eine finanzielle Unterstützung, um deren dauerhaften Bestand zu sichern. Er leistet damit einen wichtigen Beitrag, dass diese ihrem Bildungsauftrag nachkommen können. Zuletzt wurden dafür jährlich 72.500 Euro aufgewendet. Ab dem Schuljahr 2019/2020 können nun auch Musikkapellen und -vereine, die Instrumentalunterricht für Kinder und Jugendliche anbieten, eine finanzielle Förderung durch den Landkreis Regensburg erhalten. Auf Vorschlag von Landrätin Tanja Schweiger hat das der Kulturausschuss des Landkreises in seiner letzten Sitzung einstimmig beschlossen. In diesem Zusammenhang ist auch geplant, die bisherige Förderung um 37.500 Euro auf insgesamt 110.000 Euro anzuheben.

Für die Musikvereine und -kapellen gelten ab sofort die gleichen Förderrichtlinien, wie bisher schon für die Sing- und Musikschulen. Voraussetzung für eine Bezuschussung ist demnach, dass die Bildungseinrichtung eine juristische Person des privaten Rechts ist, auf gemeinnütziger Basis wirkt und fachlich ausgebildetes Personal beschäftigt. Maßgebend für die Berechnung der Zuschusshöhe ist die Schülerzahl zum 1. Oktober. Ab November können dann die Anträge auf Gewährung einer Förderung gestellt werden. Letztere müssen bis spätestens **1. April 2020** beim Landratsamt Regensburg eingegangen sein. Verspätet abgegebene Anträge können nicht berücksichtigt werden. Die Auszahlung der Zuschüsse erfolgt Mitte 2020.

Der formlose Antrag ist an das Landratsamt Regensburg, Sachgebiet L 18, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg zu richten. Diesem sind eine Jahresrechnung bzw. ein Jahresrechnungsabschluss des vorangegangenen Jahres, Namenslisten der SchülerInnen (inkl. Angaben zu deren Wohnort, Geburtsdatum und Instrument), eine Aufstellung der Unterrichtsgruppen (inkl. Angaben zu deren Größe und Kontinuität) sowie ein Nachweis der Ausbilder beizulegen.

Bei Fragen und für Auskünfte steht Ihnen Kulturreferent Dr. Thomas Feuerer, Telefon: 09 41 / 4009-3 35

E-Mail: [kulturreferat@lra-regensburg.de](mailto:kulturreferat@lra-regensburg.de) gerne zur Verfügung.

## Ruhezeiten für Benutzung von Geräten in Wohngebieten

Geräte und Maschinen	Betriebsbeschränkungen
Rasenmäher (mit Elektro- oder Verbrennungsmotor) Heckenschere Motorkettensäge (tragbare) Rasentrimmer/Rasenkantenschneider (mit Elektromotor) Vertikutierer Shredder/Zerkleinerer (sog. Häcksler mit Elektro- oder Verbrennungsmotor) Beton- und Mörtelmischer Hochdruckwasserstrahlmaschine Motorhacke	<b>Betrieb nicht</b> - an Sonn- und Feiertagen; - und an Werktagen von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr
<b>Mit Umweltzeichen</b> Freischneider Grastrimmer/Graskantenschneider (mit Verbrennungsmotor) Laubbläser Laubsammler	<b>Betrieb nicht</b> - an Sonn- und Feiertagen; - und an Werktagen von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr
<b>Ohne Umweltzeichen</b> Freischneider Grastrimmer/Graskantenschneider (mit Verbrennungsmotor) Laubbläser Laubsammler	<b>Betrieb nicht</b> - an Sonn- und Feiertagen; - und an Werktagen von 07.00 Uhr bis 09.00 Uhr, 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr, 17.00 Uhr bis 07.00 Uhr

### Pressemitteilung Landkreis Regensburg

#### Mobile Bildungsberatung im Landkreis Regensburg startet

Der Kreisausschuss hat in seiner Sitzung am 25. März 2019 beschlossen, die mobile Bildungsberatung sowie die Bildungslokale auf den Weg zu bringen und der VHS Regensburger Land einen Zuschuss in Höhe von 50.000 Euro jährlich als Personalkostenzuschuss für die Einstellung eines Bildungsberaters zu gewähren.

Seit 01. August 2019 hat Torsten Tomenendal nun seine Arbeit als Bildungsberater aufgenommen und wird in den Bildungslokalen in Neutraubling, Regenstauf, Schierling und Lappersdorf sowie in der Integrationsstelle im Landratsamt Beratungen durchführen. Landrätin Tanja Schweiger: „Mit der mobilen Bildungsberatung sind wir bei den Bürgern vor Ort und nutzen bereits bestehende Einrichtungen, damit wir im Sinne einer aufsuchenden Bildungsarbeit eine breite Zielgruppe erreichen. Jeder einzelne wird individuell sowie trägerneutral beraten und entweder auf ein bereits bestehendes Angebot verwiesen oder es wird nach Möglichkeit ein neues Angebot geschaffen. Auch die Arbeitgeber können sich an die Bildungsberatung wenden, um für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein speziell auf das Unternehmen zugeschnittenes Weiterbildungsangebot zu entwickeln. So gibt es beispielsweise in Unternehmen mittlerweile eigene Deutschkurse für ihre ausländischen Beschäftigten.“

Torsten Tomenendal hat an der Universität Regensburg Erziehungswissenschaften, Deutsch und Geschichte studiert und ist bereits seit dem Jahr 2015 für die VHS Regensburger Land tätig; in den letzten dreieinhalb Jahren als Lehrkraft in Berufsintegrationsklassen des Beruflichen Schulzentrums Regensburger Land. Als zertifizier-

ter Prämien- und ProfilPASS-Berater betrachtet er neben seiner beraterisch-pädagogischen Funktion das umfassende Themenfeld der Grundbildung als weiteren Schwerpunkt seiner Arbeit. Ebenfalls von besonderer Bedeutung im Selbstverständnis sind die Auswirkungen der Digitalisierung auf das Arbeitsleben und den Bildungsbetrieb. An den verschiedenen Standorten werden offene Sprechstunden angeboten. Daneben besteht immer auch die Möglichkeit, sich einen Termin für ein individuelles, kostenloses und unverbindliches Beratungsgespräch geben zu lassen.

#### Betreuungszeiten der einzelnen Standorte:

##### Montag:

- zwischen 10 und 12 Uhr: offene Beratung im Landratsamt, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg
- zwischen 15 und 17 Uhr offene Beratung im Mehrgenerationenhaus des Marktes Regenstauf, Hauptstraße 34, 93128 Regenstauf

##### Dienstag:

- ganztags in Neutraubling, offene Beratung zwischen 16 und 18 Uhr, VHS-Zentrum, Königsberger Straße 4, 93073 Neutraubling

##### Mittwoch:

- ganztags in Lappersdorf, zwischen 16 und 18 Uhr: offene Beratung, VHS-Zentrum am Gymnasium, Am Sportzentrum 2, Eingang Otto-Hahn-Straße, 93138 Lappersdorf

##### Donnerstag:

- ganztags in Schierling, offene Beratung zwischen 16

und 18 Uhr, VHS-Raum, Hauptstraße 3 a, 84096 Schierling

#### **Freitag:**

- zwischen 10 und 12 Uhr: offene Beratung im Mehr- generationenhaus des Marktes Regenstein, Haupt- straße 34, 93128 Regenstein
- zwischen 16 und 18 Uhr: offene Beratung in Neu- traubling Uhr, VHS-Zentrum, Königsberger Straße 4, 93073 Neutraubling

Torsten Tomenendal steht als Bildungsberater unter der Telefonnummer 09401/525 522 oder per E-Mail: torsten.tomenendal@vhs-regensburg-land.de zur Verfügung.

#### **Pressemitteilung BayernLab Neumarkt i. d. OPf.**

##### **Live-Hacking-Event – „Die Hacker kommen ... auch zu Ihnen!“**

Unter dem Motto „Die Hacker kommen“ veranstaltet das BayernLab Neumarkt in der Oberpfalz ein kostenloses Live Hacking Event für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Präsentiert werden mögliche Angriffsszenarien und Gefahren, die die tägliche Nutzung von PC, Laptop, Smartphone und Co für jeden Nutzer mit sich bringen. Ein Experte aus dem neuen Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik in Nürnberg berichtet zur aktuellen Cyber-Gefahrenlage.

In einem Rollenspiel zwischen Täter und Opfer zeigen zwei Spezialisten eindrucksvoll und leicht verständlich, wie digitale Angriffe funktionieren und wie sich jeder davor schützen kann, denn selbst der beste Virenschoner oder die stärkste Firewall schützen nicht vor allen möglichen Fehlern der Nutzer. Unterhaltsam werden Bedrohungen aufgezeigt und erläutert. Viele Gefahren lassen sich durch einfache Maßnahmen abwehren. Beim Event erfahren Sie Tipps, wie Sie sich vor Angreifern und Schadsoftware schützen.

Die Veranstaltung wird durch das BayernLab Neumarkt in der Oberpfalz organisiert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstaltungsort: Kleine Jurahalle, Festplatz 2, 92318 Neumarkt i. d. OPf.

Veranstaltungstermin: Mittwoch, 09. 10. 2019 von 19.00 bis 21.30 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

Weiter Rückfragen und Informationen erhalten Sie beim: Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Fachbereich BayernLab, Ansprechpartner: Herr Bernhard Seitz, Telefon: +49 (9181) 89705 20

E-Mail: [bernhard.seitz@bayernlab.bayern.de](mailto:bernhard.seitz@bayernlab.bayern.de)

Internet: <http://www.geodaten.bayern.de>

#### **Pressemitteilung Landkreis Regensburg**

##### **Neue Leitende Notärzte im Rettungszweckverband Regensburg**

Landrätin Tanja Schweiger als Vorstandsvorsitzende des Zweckverbands für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Regensburg (ZRF) hat drei neue Leitende Notärzte für den Landkreis Regensburg und den Landkreis Cham bestellt. Michael Bunz und Markus Werkmann für

Regensburg und Dr. Andreas Harjung für den Landkreis Cham werden für fünf Jahre zum Team der Leitenden Notärzte gehören.

Leitende Notärzte kommen bei Großschadensereignissen oder im Katastrophenfall zum Einsatz und werden vorab bestellt. Sie koordinieren am Unfallort die eingesetzten Notärzte und die medizinischen Maßnahmen des Rettungsdienstes. In Zusammenarbeit mit dem Organisatorischen Leiter Rettungsdienst sowie den Einsatzleitern von Feuerwehren und Polizei stellen sie die medizinische Versorgung bei Großeinsätzen sicher. Die Ärzte müssen für ihren Dienst als Leitende Notärzte mindestens fünf Jahre Erfahrung als Notarzt und Kenntnisse über die regionale Versorgungsstruktur mitbringen.

„Dieser Dienst ist eine wichtige Aufgabe für die Versorgung der Bevölkerung“, so Landrätin Tanja Schweiger: „In Stresssituationen mit vielen Verletzten den Überblick zu behalten, ist eine besondere Herausforderung. Vielen Dank, dass Sie sich dieser Herausforderung stellen.“

Markus Werkmann ist als Ärztlicher Leiter Rettungsdienst und Anästhesist am Uniklinikum Regensburg tätig. Dr. Michael Bunz fungiert als Anästhesist am Kreisklinikum Wörth a.d. Donau und Dr. Andreas Harjung als Chirurg am Krankenhaus in Cham.

#### **Kontakt:**

Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Regensburg, Geschäftsstelle: Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg, Daniel Weitzer, Telefon 0941 / 40 09-796, E-Mail: [daniel.weitzer@zrf-regensburg.de](mailto:daniel.weitzer@zrf-regensburg.de)

#### **Presseberichte der PI Regenstein**

##### **Pressebericht der PI Regenstein vom 30.08.2019**

###### **Verkehrsunfall bei Holzheim am Forst**

An der Kreuzung der Staatsstraße 2149 und der Kreisstraße 19 bei Trischlberg kam es am Donnerstagvormittag, 29.08.2019 zu einem Zusammenstoß eines Lkw mit einem Pkw Ford. Personen wurden bei dem Unfall nicht verletzt. Der 82-jährige Ford-Fahrer wollte die Staatsstraße in Richtung Bubach überqueren und kollidierte dabei mit einem in Richtung Holzheim fahrenden Lkw, der von einem 29-jährigen gelenkt wurde. Durch den Zusammenstoß entstand an dem Ford ein wirtschaftlicher Totalschaden in Höhe von 3.000 Euro. Der Lkw wurde an der linken Seite beschädigt. Hier wird der Schaden auf 5.000 Euro beziffert. Die Polizeiinspektion hat die Ermittlungen zur Unfallursache aufgenommen.

##### **Pressebericht der PI Regenstein vom 05.09.2019**

###### **Verkehrsunfallflucht bei Kallmünz**

Auf der Staatsstraße 2041 zwischen Dallackenried und der Autobahn A3 beschädigte ein bislang unbekannter Verkehrsteilnehmer mit seinem Fahrzeug einen Straßensekelposten und ein Kilometerschild und entfernte sich im Anschluss, ohne sich um die Schadensregulierung zu kümmern. Die Unfallzeit liegt nach den vorliegenden Erkenntnissen zwischen Mitternacht und 20.20 Uhr am Mittwoch, 04.09.2019. Da das verursachende Fahrzeug bei dem Anstoß verschiedene Fahrzeugteile verloren hat, gibt es für die ermittelnde Polizeiinspektion Regenstein erfolversprechende Ermittlungsansätze. Für den Fahrzeugführer steht eine Strafanzeige wegen unerlaubtem Entfernen vom Unfallort im Raum.

## **Pressebericht der PI Regenstauf vom 19.09.2019**

### **Traktor mit dreiaxsigem Anhänger umgekippt**

Kallmünz. Am Mittwoch, gegen 08.50 Uhr, befuhr ein 23-jähriger Landwirt mit seinem Traktor mit Dreiachsanhänger kurz vor Rohrbach einen rechts neben der Staatsstraße 2165 verlaufenden Feldweg in nördliche Richtung. Der junge Mann verlor aus Unachtsamkeit kurzzeitig die Kontrolle über sein landwirtschaftliches Gefährt und geriet auf dem zur Staatsstraße etwas höher verlaufenden Feldweg ins Schlingern. In der Folge kippte der Dreiachsanhänger um, rutschte die leichte Böschung hinab und kam neben der Staatsstraße auf dem Dach zum Liegen. Der Anhänger war mit über 20 Tonnen Mais be-

laden gewesen, der sich durch das Umkippen auf die Fahrbahn verteilte.

Nachdem die Staatsstraße zunächst noch einseitig befahrbar war, musste sie ab 11.30 Uhr zum Zwecke der Bergung der Fahrzeuge und der Fahrbahnreinigung komplett gesperrt werden. Die Sperrung dauerte drei Stunden lang bis letztlich 14.30 Uhr an. Der Verkehr wurde in dieser Zeit umgeleitet. Vor Ort waren die Feuerwehren Rohrbach und Dietldorf eingesetzt.

Am dem Traktor und dem Anhänger entstand ein Gesamtsachschaden von ungefähr 25.000,- Euro, der Fahrer blieb unverletzt.

## **Standesamt Kallmünz**

### **Trauung im September 2019**

21.09.2019

Rebecca Prümer, Duggendorf-Wischenhofen  
Josef Schwarz, Duggendorf-Wischenhofen



### **Sitzungstermine im Rathaus:**

**Marktgemeinderatssitzung Di. 22. 10. 2019, 19 Uhr**

**Bauausschusssitzung (nö) Mo. 14. 10. 2019, 17 Uhr**

### **Sprechstunde des 1. Bürgermeisters**

Dienstag 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr im VGem-Gebäude,  
Zimmer EG 02.



### **Spielplatz nimmt Formen an**

Bei einem Baustellentermin überzeugten sich Erster Bürgermeister Ulrich Brey sowie Ortssprecherin Karolina Bayerl über den Baufortschritt am Themenplatz in Krachenhausen. Landschaftsarchitekt Wild erläuterte die bereits durchgeführten Maßnahmen. So wurden bereits der Grillplatz mit Feuerstelle und drei Spielgeräte aufgebaut sowie der Kriechtunnel angelegt. Momentan wird der neue Bachverlauf für den Oberflächenwasserkanal verlegt.

Man liege gut im Zeitplan so, das Fazit der Anwesenden. Ein großes Lob richtete Erster Bürgermeister Ulrich Brey an die Dorfgemeinschaft und die Feuerwehr Krachenhausen für das bisherige große Engagement.



v.l. Erster Bürgermeister Brey, Ortssprecherin Bayerl, Landschaftsarchitekt Wild und Herr Kolt von der Firma Stöckl

## Bürgerversammlungen Markt Kallmünz

Mittwoch	09.10.2019 – 19.30 Uhr – Dallackenried/Dinau	Feuerwehrhaus Dinau
Donnerstag	10.10.2019 – 19.30 Uhr – Fischbach/Schirndorf	Gasthaus Schießl
Dienstag	15.10.2019 – 19.30 Uhr – Traidendorf	Hammerschloss
Donnerstag	17.10.2019 – 19.30 Uhr – Rohrbach	Dorf-/Feuerwehrhaus
Montag	21.10.2019 – 19.30 Uhr – Krachenhausen/Mühlschlag	Gasthaus Birnthaler
Donnerstag	24.10.2019 – 19.30 Uhr – Kallmünz/Eich	Bürgersaal Kallmünz

Zu diesen Bürgerversammlungen sind alle Bürgerinnen und Bürger der vorgenannten Ortsteile eingeladen.

## Veranstaltungstermine

Datum	bis	Uhrzeit	Veranstaltungsort	Ausrichter	Veranstaltung
<b>Oktober</b>					
06.10.19		17.00 Uhr	Ortskern Kallmünz	Kultureck e. V.	(W)Örtlichkeiten
16.10.19		20.00 Uhr	Gasthaus Weißes Rössl	Tourismusverein Kallmünz	Jahreshauptversammlung
19.10.19		14.00 Uhr	SSC-Heim Traidendorf	SSC Traidendorf	Einzelmeisterschaft
<b>November</b>					
02.11.19		19.00 Uhr	Vereins- und Kulturheim Kallmünz	Heimat- und Volkstrachtenverein Kallmünz	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
02.11.19		18.00 Uhr	FF-Haus Kallmünz	FF Kallmünz	Jubilarfeier
03.11.19		13.30 Uhr	Pfarrhof Kallmünz	Pfarrei Kallmünz	Leonhardiritt
08.11.19		20.00 Uhr	Schützenheim Kallmünz	Burgschützen Kallmünz	Jahreshauptversammlung
09.11.19		19.30 Uhr	Landgasthof Birnthaler	Fischereiverein Kallmünz	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
15.11.19		19.00 Uhr	Vereins- und Kulturheim Kallmünz	Partnerschaftsverein	Herbstfeier
16.11.19		18.00 Uhr	Bürgersaal Kallmünz	KRK Kallmünz	Volkstrauertag
16.11.19		16.45 Uhr	Am Graben		Volkstrauertag
22.11.19		19.00 Uhr	Landgasthof Birnthaler	OGV Kallmünz	Herbstversammlung
23.11.19		19.30 Uhr	SSC-Heim Traidendorf	SSC Traidendorf	Generalversammlung mit Neuwahlen
24.11.19		18.00 Uhr	Schützenheim Kallmünz	Burgschützen, Abteilung Böllerschützen	Generalversammlung

## Veranstaltungen Kallmünz

### **Samstag, 26. 10. 2019 – Duett-Komplett**

Bayerische Liedermacher mit ihrem Jubiläumskonzert „Zu zwoat gehts“. Altes Rathaus, 20 Uhr, VVK 10 Euro, Abendkasse 12 Euro, Karten im Tourismusbüro 09473-7179999

### **Samstag, 23.11.2019 – Zwoa Achterl**

mit ihrem Programm „a bisserl was geht immer“. Altes Rathaus, 20 Uhr  
Eintritt: 13 Euro – Kartenvorverkauf im Tourismusbüro 09473-7179999



## Kallmünz Führungen

### **Der Nachtwächter zieht wieder durch die Gassen von Kallmünz**

Begleiten Sie ihn bei seinem abendlichen Rundgang.  
Unsere Empfehlung für die dunkle Jahreszeit für die ganze Familie.

Termine: Freitags

06.12.2019/13.12.2019/20.12.2019/27.12.2019/03.01.2020

Beginn 17 Uhr, Vilsbrücke – Preis 8 Euro, Kind 5 Euro

**Voranmeldung im Tourismusbüro unbedingt erforderlich!!!**

09473-7179999

### **Abwasserbeseitigung Markt Kallmünz;**

#### **Entsorgung von unerlaubtem Material durch die Nutzer**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
in den letzten Tagen ist es wieder vermehrt zu Störungen bzw. Verunreinigungen in den Abwasserleitungen gekommen. Es wurde festgestellt, dass unzulässige Materialien eingebracht wurden, die diese verursacht haben. Deshalb ergeht an sie die Aufforderung, folgende Stoffe **nicht** in die Abwasserleitung zu geben:

- Hygienetextilien, vor allem **Feuchttücher**, aber auch Binden, Windeln, etc.
- **Küchenabfälle, Knochen**, usw.
- **Öle und Fette**

Durch diese unerlaubten Einträge werden nicht nur die Abwasserleitungen des Marktes Kallmünz in Mitleidenschaft gezogen, sondern auch die häuslichen Abwasserrohre verstopft.

### **Mitteilungen des Seniorenforums**

#### **Filmcafé am Morgen**

Hinweisen möchten wir wieder auf das regelmäßig stattfindende Filmcafé am Morgen des Regina Filmtheaters in Regensburg in Zusammenarbeit mit der Servicestelle für Senioren des Landratsamtes Regensburg jeweils am zweiten Mittwoch, Donnerstag und Freitag im Monat ab 10.00 Uhr. Der Film beginnt um 11.00 Uhr. Dazu gibt es Kaffee oder Tee oder 1 Glas Sekt und eine Brezn/ Butterbrezn oder leicht süßes Gebäck. Der Preis beträgt 8,00 € incl. 3,50 € für Verzehr.

Am 9., 10. und 11. Oktober wird der Film „Eine ganz heiße Nummer 2.0“ (98 Min.) gezeigt.

In dieser Komödie aus dem Jahr 2019 von Rainer Kaufmann wirken Gisela Schneeberger, Rosalie Thomass und Bettina Mittendorfer mit.

Mit ihrer durchaus gewagten Geschäftsidee, als Telefonsexanbieter zu arbeiten, konnten Waltraud, Maria und Lena sich vor der drohenden Pleite retten. Doch einige Zeit später steht es um ihr Heimatdorf erneut schlecht: Viele Einwohner ziehen weg, es gibt immer weniger Arbeitsplätze und auch die Touristen bleiben aus. Schuld an

der ganzen Misere ist das fehlende Breitbandinternet, ohne dass man heutzutage schnell den Anschluss verliert. Während die Männer des Dorfes auf eigene Faust versuchen, die nötigen Kabel zu verlegen, kommt Waltraud, Maria und Lena eine Idee: ....,

#### **Kirwakaffee mit Herrn Stephan Karl**

Die geplante Veranstaltung wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt!

#### **Vortrag von Herrn Dr. Martin Dallmeier am 13. November um 19 Uhr im Kultur- und Vereinsheim Kallmünz Lebensverhältnisse im kgl. Bayerischen Landgericht Burglengenfeld um 1860. Der Physikatsbericht des Arztes Dr. Felix Vara.**

Auf Anordnung des Kgl. Bayerischen Innenministeriums mussten die Landärzte jedes bayerischen Landgerichts zwischen 1858 und 1861 detaillierte Berichte über die Lebensumstände der Bevölkerung nach einem einheitlichen Fragenkatalog verfassen: Neben den natürlichen klimatischen, geologischen und geographischen Abschnitten wurden auch weitgestreute Fragen zur Ethnographie wie Gesundheit, Krankheit, Wohnverhältnisse, Moral und Sitte, Tracht, Gewerbe, Jugend- und Kinderarbeit, Aberglauben usw. abgefragt. Da diese Berichte für die gesamte Oberpfalz vorhanden sind, zeichnet sich in den Berichten ein anschauliches Bild über die Lebensverhältnisse der bayerischen Bevölkerung, hier vor allem in der Oberpfalz und da wiederum im Landgericht Burglengenfeld, zu dem Kallmünz gehörte, um die Mitte des 19. Jahrhunderts ab.

#### **Seniorenprogramm der Pfarrei Kallmünz**

Donnerstag, 10. Oktober, 14.15 Uhr, Fahrt zur Wallfahrtskirche Haader bei Laberweinting mit anschließender Einkehr

Donnerstag, 7. November, 14:15 Uhr, Fahrt zur Kirche Alteglofsheim mit anschließender Einkehr

Josef Hartung, Seniorenbeauftragter

Tel.: 09473/95 1442, Mobil: 0176/63065310



## Gemeinde Duggendorf

### Sprechstunde des 1. Bürgermeisters

Montag von 19.00 bis 20.00 Uhr im Gemeindezentrum.

Erreichbarkeit 1. Bürgermeister unter:  
0152/33956025

### Seniorenbus der Gemeinde Duggendorf

Der Seniorenbus fährt jeden Samstag Vormittag **und nach Absprache** aus der Gemeinde Duggendorf nach Kallmünz.

Sowie jeden 1. Freitag im Monat Nachmittag aus der Gemeinde Duggendorf nach Burglengenfeld.

Die Abholung erfolgt nach Möglichkeit an der Haustür.

Termine bitte vereinbaren über den Nachbarschaftshilfeverein Duggendorf: Tel.-Nr. 09409/943.



Dorfstraße in Duggendorf.  
Federzeichnung von Hans Lohlehn.

### Neue Gemeindebuslinie für alle Gemeindebürger

Fahrplan Gemeindebus Oktober/November 2019 an folgenden Tagen:

<b>Dienstag,</b>	01.10.2019 (wegen Feiertag)
Donnerstag,	10.10.2019
<b>Dienstag,</b>	15.10.2019 (wegen Seniorennachmittag)
Donnerstag,	24.10.2019
Donnerstag,	31.10.2019
Donnerstag,	07.11.2019

#### Hinweis:

Der Gemeindebus ist als Bus für die Allgemeinheit gedacht. Im Unterschied zum Seniorenbus kann er gerne durch **alle** Gemeindebürger genutzt werden!

Hinfahrt:	Uhrzeit
Hochdorf, Bushaltestelle	15:30
Neuhof, Bushaltestelle	15:33
Wischenhofen, Bushaltestelle	15:35
Aufnberg, Lindenstraße	15:38
Duggendorf, Bushaltestelle	15:40
Heitzenhofen, Haltestelle alte Post	15:43
Heitzenhofen, Haltestelle l.d. Naab	15:45
Judenberg, Haltestelle bei Kreuzung	15:47
Judenberg, Haltestelle FF Haus	15:48
Weichseldorf, Bushaltestelle	15:50
Girnitz, Kreuzung Keltenweg/Waldstraße	15:52
Gessendorf, Bushaltestelle	15:55
Edeka Kallmünz	16:00
Marktplatz Kallmünz	16:02
Netto Kallmünz	16:04

#### Rückfahrt

Netto Kallmünz	17:30
Marktplatz Kallmünz	17:32
Edeka Kallmünz	17:35
Gessendorf, Bushaltestelle	17:37
Weichseldorf, Bushaltestelle	17:39
Girnitz, Kreuzung Keltenweg/Waldstraße	17:41
Heitzenhofen, Haltestelle l.d. Naab	17:44
Judenberg, Haltestelle bei Kreuzung	17:46
Judenberg, Haltestelle FF Haus	17:47
Heitzenhofen, Haltestelle alte Post	17:50
Duggendorf, Bushaltestelle	17:52
Aufnberg, Lindenstraße	17:54
Wischenhofen, Bushaltestelle	17:57
Neuhof, Bushaltestelle	17:59
Hochdorf, Bushaltestelle	18:03

**Der Gemeindebus pendelt bis zur Rückreise 3mal in Kallmünz ab 16.30 Uhr alle 30 Minuten zwischen Edeka, Marktplatz und Netto.**



## Ferienprogramm der Gemeinde Duggendorf wieder ein voller Erfolg

Die Jugendbeauftragten der Gemeinde Duggendorf Siegfried Wullinger und Thomas Brenner stellten für diesen Sommer unter Berücksichtigung der Vorschläge des Jugendforums 2019 ein dreiteiliges Sommerferienprogramm zusammen, das großen Zuspruch fand.

Los ging es am 24.08.2019 mit einer Bootstour. Mit den Jugendbeauftragten der Gemeinde machten sich die Kinder und Jugendlichen auf den Weg nach Marienthal. Ausgerüstet mit Schwimmwesten und Schlauchbooten ging es dann bei schönstem Wetter den Regen abwärts in flotter Fahrt nach Ramspau. Die lustige, aber auch anstrengende Fahrt endete nach ca. 3,5 Stunden. Zum Abschluss der Bootstour gab es noch Getränke und Bratwurstsemmeln. Die Betreuung der Boote und die Verpflegung übernahm die Wasserwacht Regenstau. Alle Teilnehmer zeigten sich von der Bootsfahrt begeistert und wünschten sich auch fürs nächste Jahr wieder so eine Bootstour.

Als nächstes stand am 31.08.2019 die „Fahrt ins Blaue“ auf dem Programm. Als diesjähriges Ziel wurde der Bayernpark in Reibach ausgewählt. Frühmorgens um 8.00 Uhr startete der voll besetzte Reisebus Richtung Landshut, mit 35 Kindern, Jugendlichen und den Betreuern. Im Park angekommen wurden altersgerechte Gruppen gebildet und dazu die Begleitung/Betreuung der mitgereisten Erwachsenen eingeteilt. Bei herrlichem Sommerwetter hatten sowohl die Kinder und Jugendlichen, als auch die junggebliebenen Erwachsenen den

ganzen Tag so richtig viel Spaß. Vor allem das Fahrgeschäft „Freischütz“ wurde von den Jugendlichen mehrmals mit voller Begeisterung genutzt. Um 16.00 Uhr fand der kurzweilige Tag sein Ende und alle Teilnehmer fanden sich wieder beim Bus ein. Bei der anschließenden Rückfahrt im Bus äußerten alle Teilnehmer ausdrücklich den Wunsch die „Fahrt ins Blaue“ im nächsten Jahr zu wiederholen.

Zum Abschluss des Sommerferienprogramms am 07.09.2019 wurden die Kinder und Jugendlichen zu einem Anglerschnuppertag eingeladen. Treffpunkt war der Parkplatz in Duggendorf. 17 Kinder und Jugendliche waren der Einladung gefolgt. Mit den Anglern eingeteilt probierten sie ihr Glück und der Erfolg konnte sich tatsächlich sehen lassen. Zum Abschluss des Anglertages traf man sich bei der Liegewiese in Duggendorf um sich auszutauschen und den Fang zu präsentieren. Zur anschließenden Brotzeit gab es Getränke und es wurde gegrillt.

Die Jugendbeauftragten bedanken sich bei der Gemeinde Duggendorf für die finanzielle Unterstützung, bei den Betreuern sowie bei allen Anglern für die tatkräftige Hilfe beim Sommerferienprogramm 2019. Herzlichen Dank auch an den Fischwasserbesitzer Herrn Sarfert, der den Anglerschnuppertag ermöglicht hat.

Siegfried Wullinger

Zweiter Bürgermeister und Jugendbeauftragter



Die Jugendbeauftragten Siegfried Wullinger und Thomas Brenner mit den Teilnehmern und Betreuern der Fahrt ins Blaue.

Fotograf: Josef Würdinger

**Sprechstunde des 1. Bürgermeisters**

Jeden Dienstag von 18.30–19.30 Uhr im Gemeindezentrum Holzheim a. Forst



Ein gemeinsames Projekt Ihrer  
**SENIORENBERATER**

(besser bekannt unter **SeniPol** - Senioren und Polizei)

Ersten Bürgermeister Beer freut sich über die Möglichkeit durch die polizeilichen Seniorenberater der Oberpfalz, eine Präventionsveranstaltung zum Thema **„Keine Chance den Trickbetrügern“** für Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Holzheim a. Forst, anbieten zu können.

Diese findet am Montag, 18.11.2019, 15.30 Uhr im Gasthaus Lau, statt.

**Der Eintritt ist frei!**

**Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!**

Es sind die Bürgerinnen und Bürger **aller Altersgruppen** recht herzlich willkommen!

Der Referent Hans-Joachim Klotz informiert Sie als Seniorenbeirat der Polizei zu folgenden Informationsschwerpunkten:

- Trickbetrüger am Telefon (Enkeltrick)
- Schutz vor Betrügern und Dieben
- Betrug an der Haustür, in der Wohnung
- Einbruchschutz für Haus und Wohnung
- Bargeld – Geldkarte und Sicherheit
- Gefahrenquelle Internet
- Urlaubszeit – Einbruchszeit
- Formen des Diebstahls
- Verhalten auf Urlaubsreisen
- Neue Formen und aktuelle Fälle von Trickdiebstählen
- Achtung Telefonfalle
- Falscher Polizist



Hans-Joachim Klotz

## **Sachbeschädigungen im Gemeindebereich Holzheim a. Forst**

Im Gemeindebereich Holzheim a. Forst wurde die Straßenlaterne Nr. 6 an der Einmündung Hirschhof angefahren und beschädigt. Diese Beschädigung wurde polizeilich angezeigt.

Des Weiteren wurde am Friedhof eine der neuen Pollerleuchten ebenfalls angefahren. In beiden Fällen wurde der Schaden nicht bei der Gemeinde gemeldet.

Nachforschungen des Ersten Bürgermeisters führten leider auch zu keinem Ergebnis. Aus diesem Grunde bittet Erster Bürgermeister Beer alle Bürgerinnen und Bürger, die Beobachtungen gemacht haben, um Mithilfe.

Sollten Sie Angaben zu den Schadensverursachern machen können, melden Sie sich bitte bei Erstem Bürgermeister Beer (0152/53984150) oder der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz 09473/9401-0. Vielen Dank für Ihre Mithilfe bereits im Voraus.

## **Gemeinderatssitzung Holzheim a. Forst vom 10.09.2019**

### **Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 25.06.2019**

Folgender Beschluss aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 25.06.2019 wird bekanntgegeben:

- **Antrag des Marktes Kallmünz zur Erweiterung der Kinderkrippe Kallmünz und Erwerb der 5 Krippenplätze der Gemeinde Holzheim am Forst;  
Beratung und ggf. Beschlussfassung**

Der Gemeinderat Holzheim am Forst beschließt:

- a) dem Antrag des Marktes Kallmünz zur Erweiterung der bestehenden Kinderkrippe um eine bzw. zwei Krippengruppen zuzustimmen.
- b) dem Antrag zum Erwerb der 5 Krippenplätzen bis zur nächsten Gemeinderatssitzung zu vertagen und die Verwaltung damit zu beauftragen, die entsprechenden Kosten zu ermitteln.

## **Bebauungsplan „Am Kirchfeld“ der Gemeinde Holzheim a. Forst;**

### **A) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen und Hinweise**

### **B) Beschluss des Bebauungsplanes „Am Kirchfeld“ der Gemeinde Holzheim a. Forst als Satzung in der Fassung vom 03.06.2019 mit redaktionellem Stand vom 21.08.2019**

Erster Bürgermeister Beer trägt die Ergebnisse aus der wiederholten förmlichen Beteiligung der Träger von öffentlichen Belangen nach § 4 Abs. 2 BauGB, der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB vor. Diese wurde im Zeitraum vom 15.07.2019 bis 19.08.2019 durchgeführt, die Bekanntmachung erfolgte am 08.07.2019.

### **A) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen und Hinweise**

Das Ergebnis der förmlichen Beteiligung der Öffentlich-

keit nach § 3 Abs. 2 BauGB, der Behörden und Träger von öffentlichen Belangen nach § 4 Abs. 2 BauGB und der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB kann eingesehen werden unter:

<http://www.holzheim-a-forst.de/aktuelles/bekanntmachungen/>

### **B) Beschluss des Bebauungsplanes „Am Kirchfeld“ der Gemeinde Holzheim a. Forst als Satzung in der Fassung vom 03.06.2019 mit redaktionellem Stand vom 21.08.2019**

Der Gemeinderat Holzheim a. Forst beschließt den Bebauungsplan allgemeines Wohngebiet (WA) „Am Kirchfeld“ mit integriertem Grünordnungsplan in der Fassung vom 03.06.2019, mit redaktionellem Stand vom 21.08.2019 als Satzung, bekannt zu machen und in Kraft zu setzen.

### **Bauantrag, Errichtung eines EFH mit Carport als Ferienwohnhaus in der Gemarkung Holzheim am Forst**

Der Gemeinderat Holzheim am Forst berät über den Bauantrag zur Errichtung eines EFH mit Carports als Ferienhaus.

#### **Stellungnahme der Verwaltung:**

Das Vorhaben befindet sich im Wirkungsbereich des rechtsgültigen qualifizierten Bebauungsplanes „Grubstraße“ 2. Änderung der Gemeinde Holzheim am Forst (im Sinne des § 30 BauGB).

Das Vorhaben hält hinsichtlich Örtlichkeit, Kubatur und Gestaltung die Festsetzungen des zuvor genannten Bebauungsplanes ein.

Der Bebauungsplan Grubstraße 2. Änderung ist als allgemeines Wohngebiet im Sinne des § 4 BauNVO entwickelt worden. Dieser dient vorwiegend dem Wohnen im Sinne des § 4 Abs. 1 BauNVO, zulässig sind demnach die in § 4 Abs. 2 BauNVO aufgeführten Nutzungsarten.

Ein Ferienhaus ist hierdurch nicht erfasst, jedoch sind gem. § 4 Abs. 3 Nr. 1 BauNVO Beherbergungsbetriebe ausnahmsweise zulässig. Dies setzt eine entsprechende Ausnahmegenehmigung seitens der Gemeinde voraus, sowie eine Überprüfung seitens der Unteren Bauaufsichtsbehörde.

Eine solche Überprüfung ist notwendig, um zu gewährleisten, dass es sich bei dieser Ausnahmegenehmigung tatsächlich noch um eine Ausnahme handelt und nicht bereits um einen Regelfall. Da diese sonst nicht mehr genehmigungsfähig wäre, ohne dass die Charaktereigenschaft des Baugebietes und damit die Grundzüge der Planung verletzt werden.

In diesem Fall handelt es sich um die erste „Ausnahme“ und kann daher als unkritisch eingestuft werden. Bezüglich der Stellplätze wird davon ausgegangen, dass die Nutzung eines Wohnhauses als Ferienhaus im Sinne eines Beherbergungsbetriebs keine weiteren Stellplätze auslöst. Dies begründet sich dahingehend, dass das Ferienhaus nicht mehr Wohneinheiten beinhaltet als im Bebauungsplan vorgesehen sind und somit auch keinen weiteren Stellplatzbedarf auslöst.

Aus Sicht der Verwaltung ist das Vorhaben genehmigungsfähig. Die abschließende bauordnungsrechtliche Beurteilung obliegt der Unteren Bauaufsichtsbehörde des Landratsamtes Regensburg.

### **Frage eines Gemeinderatsmitgliedes an die Verwaltung:**

Ist die Genehmigung der „ausnahmsweisen Zulassung“ eines Beherbergungsbetriebs seitens des Gemeinderates als Referenz für einen Gewerbebetrieb gleichzusetzen?

### **Antwort der Verwaltung:**

Beherbergungsbetriebe und nicht störende Gewerbebetriebe sind zwar beide ausnahmsweise nach § 4 Abs. 3 BauNVO zulässig, werden jedoch jeweils als eigene Punkte seitens der Norm aufgeführt und sind somit getrennt zu bewerten, d.h. die Zulassung eines Beherbergungsbetriebes bedeutet nicht zwangsläufig, dass sich ein nicht störender Gewerbebetrieb darauf berufen kann. Die beiden Arten sind somit vollständig für sich alleine genommen zu betrachten.

Der Gemeinderat Holzheim am Forst beschließt, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

### **Kanalansanierung BA1 – offene Bauweise;**

#### **Genehmigung der Nachträge der Firma Sturm Tiefbau gemäß der beiliegenden Aufstellung**

Erster Bürgermeister Beer verweist auf die Bekanntgabe aus der öffentlichen Sitzung vom 25.07.2019 hinsichtlich Mehrungen bei der Kanalansanierung (TOP 488 c).

Die EBB Ingenieurgesellschaft mbH hat mit Schreiben vom 20.08.2019 die Nachträge Nrn. 1, 1.1, 2, 3, 4.6a, 4.6b, 4.6c, 4.7a, soweit als Einzelpositionen geprüft. Beim 2. Jour-Fix-Termin (siehe auch Protokoll vom 01.08.2019) wurde dem Ersten Bürgermeister mitgeteilt, dass es sich aufgrund von Betonabbruch, Freistemmen

von Kabeln, Abstimmung der Betonummantelung, usw., um Mehrkosten von ca. 25.000,00 € – 30.000,00 € handelt.

Gemäß der Geschäftsordnung der Gemeinde Holzheim a. Forst ist hier ein Beschluss für die vorgenannten Mehrkosten zu treffen, bzw. eine Ermächtigung für den Ersten Bürgermeister für Mehrkosten zu erteilen. Die genauen Mehrungen können erst mit Abschluss der Maßnahme monetär berechnet werden.

Der Gemeinderat Holzheim a. Forst beschließt, dass die Mehrungen aufgrund der Kanalansanierung BA1 – offene Bauweise, in Höhe von ca. 25.000,00 – 30.000,00 € nicht genehmigt werden, eine Ermächtigung für Ersten Bürgermeister Beer wird nicht erteilt.

### **Bekanntgaben**

Erster Bürgermeister Andreas Beer gibt bekannt, dass

- a) am Samstag, den 14.09.2019 ab 18:00 Uhr seitens der Kirche die Eustachius-Messe am „Anton-Feuerer-Platz“ stattfindet.
- b) ein Rundschreiben des bayerischen Staatsministers für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, Herrn Hubert Aiwanger vom 05.08.2019 zur Flächenoffensive Bayern mit Zielsetzung der Nachverdichtung der Innenräume und Verringerung der Flächenreduktion im Zuge von Baulandausweisungen, Stichwort „Innen – statt Außen“ vorliegt.

## **Schulverband Kallmünz**

### **„Ran an die Nadeln“ in der Bibliothek**

Jeden ersten Dienstag im Monat findet in der Schul- und Marktbibliothek ein offener Strick- und Häkel-Treff statt. Unter dem Motto „Ran an die Nadeln“ können Interessierte jeden Alters mit eigenem Material vorbeikommen und loslegen.

Es wird auch eine Nähmaschine aufgestellt, um evtl. kleine Reparaturen an der Kleidung vornehmen zu können.

Beim gemeinsamen Handarbeiten können auch Tipps und Tricks oder neue Anregungen für eigene Projekte ausgetauscht werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Geplante Termine:

- 01.10.2019 Dienstag von ca. 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
- 05.11.2019
- 03.12.2019

### **Blumensamen-Tauschbörse**

Zusammen mit dem Obst- und Gartenbauverein Kallmünz gibt es in der Schul- und Marktbibliothek Kallmünz ab sofort ein Regal mit einer Blumensamen-Tauschbörse.

#### **Start:**

- Leere Papiertüte mitnehmen

- Saatgut einfüllen u. Tüte mit Pflanzennamen beschriften
- Gefüllte Tüte in der Bibliothek abgeben

#### **Später:**

- Tüte mit Samen aus der Bibliothek mitnehmen
- Im eigenen Garten/Blumenkübel aussäen
- Heranwachsende Pflanze pflegen, Blüten bewundern
- Früchte ernten/ Samen gewinnen
- In Papiertüten füllen und in der Bibliothek abgeben

#### **Für die Benutzung der Tauschbörse gibt es nur wenige Regeln:**

1. Wer etwas ausleiht muss auch etwas zurückgeben
2. Das Saatgut sollte möglichst sortenrein sein
3. Die Bibliothek darf größer aber nicht kleiner werden

Viel Spaß beim Mitmachen

### **Vorlesen in der Bibliothek**

Neue Termine für Kinder von 3–8 Jahren

Dienstag von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr

22. Oktober, 19. November, 17. Dezember, 14. Januar, 18. Februar, 17. März.

## Brettspielabend in der Schul- und Marktbibliothek

Am Freitag, den 11. Oktober von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr findet in der Bibliothek wieder ein Brettspielabend statt.

Eingeladen sind alle Jugendlichen und jung gebliebenen „Spiratzn“ ab 8 bis 99 Jahren.

Probiert aus, wieviel Spaß analoge Spiele in geselliger Runde machen. Dabei können alle neu gekauften Spiele, die im Rahmen der Förderung durch den Verein „Spiel des Jahres“ eingekauft wurden, ausprobiert werden.

Natürlich können diese Spiele demnächst auch ausgeliehen werden.

Das Bibliotheksteam würde sich über Anmeldungen zwecks besserer Planung freuen: mail@bibliothek-kallmuenz.de



## Pressemitteilung des Zweckverbandes Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz;

Gut gemeint aber extrem gefährlich – Eltern, die ihren Nachwuchs bis vors Schultor fahren, werden zu einem immer größeren Problem. An der Grund- und Mittelschule in Kallmünz gehört dieses Thema nun der Vergangenheit an: Der Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz (ZV KVS) und der Markt Kallmünz richten für die Schülerinnen und Schüler der Schule nun eine Elternhaltestelle ein.

Gewagte Wendemanöver, Stehen im Halteverbot und zugeparkte Gehsteige – der Schulweg wird für Kinder zum Hindernislauf. Das Problem dafür ist bekannt:

Immer mehr Sprösslinge werden zur Schule gefahren, immer weniger gehen zu Fuß. Das birgt viele Unfallrisiken. Der Markt Kallmünz führt in Kooperation mit dem ZV KVS eine sogenannte „Hop on/Hop off“-Zone ein. Ab sofort können Eltern ihre Kinder an einer ausgeschilderten Parkfläche gegenüber der Schulturnhalle in der Kindergartenstraße entspannt ein- und aussteigen lassen.

„Wir haben die perfekte Elternhaltestelle im direkten Umfeld des Schulgebäudes gefunden. Durch einen kurzen Fußweg, geht es dann für die Schülerinnen und Schüler gefahrlos in den Unterricht“, erklärt Kallmünz Erster Bürgermeister Ulrich Brey. „Ich hoffe, dass die Eltern diese Neuerung gut annehmen und somit ein rücksichtsvolleres Miteinander auf den Straßen fördern.“

Sandra Schmidt, kommissarische Geschäftsführerin des Zweckverbands mit Sitz in Amberg ergänzt: „Elternhaltestellen tragen aber nicht nur zur Verkehrssicherheit bei. Ein zu Fuß zurückgelegter Schulweg ist für Kinder eine wichtige Erfahrung, um die aktive Teilnahme am Verkehrsleben zu verinnerlichen. Außerdem steigern ein paar Schritte an der frischen Luft erfahrungsgemäß die Konzentrationsfähigkeit.“

Neben der Einführung und Beschilderung der Elternhaltestelle in Kallmünz versorgt der ZV KVS die Schülerinnen und Schüler der Grund- und Mittelschule mit Warnwesten für einen sicheren Schulweg.



v. l. Dr. Eva Schropp, Schulleiterin, Nadine Schlegl, Pressesprecherin des ZV KVS und Ulrich Brey, 1. Bürgermeister vor der neuen Elternhaltestelle in Kallmünz.

Bildquelle:  
Tommy Dörner/ZV KVS

## Impressum

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

Verantwortlich für Teil 1 des Mitteilungsblattes (bis einschl. Vereine und Verbände) ist:

- Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz: Gemeinschaftsvorsitzender Thomas Eichenseher
- Markt Kallmünz: Erster Bürgermeister Ulrich Brey
- Gemeinde Duggendorf: Erster Bürgermeister Thomas Eichenseher
- Gemeinde Holzheim a. Forst: Erster Bürgermeister Andreas Beer
- Schulverband Kallmünz: Schulverbandsvorsitzender Ulrich Brey

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Laßleben

## Vereine und Verbände

### Kallmünz

#### ATSV Kallmünz

Aktuelle Termine und News im Internet unter <http://www.atsv-kallmuenz.de>

Dienstags Zumba Kids im Gemeindesaal. 5–8 Jahre: ab 17 Uhr, 9–15 Jahre: ab 18 Uhr. Bei Fragen: 0151 / 61 43 2609.

#### Skiabteilung

Ab 15.10. jeden Dienstag Skigymnastik.

Voranzeige:

16.11. (Samstag) Après-Ski Fahrt an den Hintertuxer Gletscher. Anmeldungen online bei der Skiabteilung.

#### Bergverein Kallmünz e.V.

16.10. (Mittwoch) Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft im Kultur- und Vereinsheim. 20 Uhr.

Termine und Nachrichten im Internet unter [www.bergverein-kallmuenz.de](http://www.bergverein-kallmuenz.de)

#### Bund Naturschutz

Treffen jeden 3. Donnerstag um 20 Uhr im „Goldenen Löwen“.

#### Burgwanderer Kallmünz

03.10. (Donnerstag) Mukoviszidose – Wanderung bei den WF in Burglengenfeld mit Arbeitseinsatz

05.10. (Samstag) Wandern bei den WF Regenstein

06.10. (Sonntag) Wandern bei den WF Großmehring

20.10. (Sonntag) Wandern bei den WF Kirchenthumbach

26.10. (Samstag) Wandern bei den WF Feldkirchen

Mitfahrgelegenheit bei Niebler Tel: 09473-1497 oder Döner 09473-421.

#### Burgschützen Kallmünz

04.10. (Freitag) 14.00 Uhr Rundenwettkampf Luftgewehr aufgelegt bei 1850 Maxhütte

10.10. (Donnerstag) Schießabend ab 20.00 Uhr im Schützenheim

17.10. (Donnerstag) Schießabend ab 20.00 Uhr im Schützenheim

18.10. (Freitag) 14.00 Uhr RWK Luftgewehr aufgelegt bei Waldeslust Roding

08.11. (Freitag) 14.00 Uhr RWK Luftgewehr aufgelegt bei Jägerblut Rappenbügl

08.11. (Freitag) 20.00 Uhr Jahreshauptversammlung mit Ehrungen im Schützenheim

Infos im Internet unter: [www.burgschuetzen-kallmuenz.de](http://www.burgschuetzen-kallmuenz.de)

#### Burschenverein Kallmünz

25.10. (Freitag) Weinfest im Pfarrsaal ab 19.30 Uhr. Für musikalische Unterhaltung und Schmankerl ist gesorgt.

#### Chorgemeinschaft Kallmünz

Proben jeweils dienstags um 19.45 Uhr im Kultur- und Vereinsheim. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. [www.chorgemeinschaft-kallmuenz.rocks](http://www.chorgemeinschaft-kallmuenz.rocks)

#### Ensemble Chor Kallmünz Sing & Swing

Jeden Donnerstag Probe ab 19.45 Uhr im Vereinsheim. [www.sing-und-swing-kallmuenz.de](http://www.sing-und-swing-kallmuenz.de)

#### Singkreis (ehem. Frauenbund-Singkreis) Kallmünz

Probe jeden letzten Donnerstag im Monat im Vereins- und Kulturheim. Interessierte Sängerinnen willkommen.

#### Kehlkopfpiraten – Kinderchor und Flötengruppe

[www.kehlkopfpiraten-kallmuenz.rocks](http://www.kehlkopfpiraten-kallmuenz.rocks)

#### Heimat- und Volkstrachtenverein Kallmünz

5./19.10. (Sa) Kindertanzprobe, 16 Uhr.

5.10. (Samstag) Vereinsabend, 19 Uhr.

7.10. (Montag) Tanzprobe, 19 Uhr.

21.10. (Montag) Vorstandsschaftssitzung, 19 Uhr.

2./16./30.11. (Sa) Kindertanzprobe, 16 Uhr.

2.11. (Samstag) Jahreshauptversammlung, 19 Uhr.

4.11. (Montag) Tanzprobe, 19 Uhr.

18.11. (Montag) Tanzprobe, 19 Uhr.

#### FC Bayern Fanclub

Jeden 1. Samstag im Monat Mitgliederversammlung um 20 Uhr im Gasthaus Graf in Eich.

#### Kolpingfamilie Kallmünz – Handyspendenaktion

Aufruf zur Spende von nicht mehr gebrauchten Handys als Beitrag zur Verbesserung der Situation der Menschen im Kongo.

Annahmestellen:

Pfarrbüro Kallmünz, Brunnengasse 5, Di 8–12 Uhr, Do 14–18 Uhr  
Marktbibliothek Kallmünz, Schulweg 20, Di 16–19.30 Uhr, Do 16.30 bis 18.30 Uhr

Ansprechpartner: Johann u. Lydia Eichenseher, 09473 / 87 45, [www.kolping.de/handyaktion](http://www.kolping.de/handyaktion)

#### Krieger- und Reservistenkameradschaft Kallmünz

An jedem 1. Freitag im Monat treffen sich die Mitglieder des Vereins um 20 Uhr im Vereins- und Kulturheim.

#### KulturEck Kallmünz e.V.

Mitglieder und Interessierte treffen sich an jedem 2. Freitag im Monat.

#### Männergesangsverein 1892 Kallmünz

Jeden Donnerstag, 20.00 Uhr Probeabend im Vereinslokal.



### **Oldtimer-Freunde Kallmünz**

Jeden Mittwoch Oldtimer-Gesellschaftsabend im Vereinsheim ab 19 Uhr.

### **SSC Traidendorf**

Jeden Donnerstag ab 19 Uhr Training. Auch Nichtmitglieder sind recht herzlich eingeladen!

19.10. (Samstag) 14 Uhr alljährliche Einzelmeisterschaft auf dem Vereinsgelände des SSC Traidendorf.

### **1. Tennisclub Kallmünz 1968 e.V.**

26.10. (Samstag) 10 Uhr Platzabbau. 19 Uhr Weinfest.

### **Tischtennisclub Kallmünz 1960 e.V.**

Aktuelle Termine und Ergebnisse auf der Homepage des Vereins unter [www.ftc-kallmuenz.de](http://www.ftc-kallmuenz.de)

### **VdK Kallmünz-Duggendorf**

22.10. (Dienstag) VdK-Außensprechtag im Alten Rathaus, Marktplatz 1 in Kallmünz (EG, Tourismusbüro) von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr. Nur unter vorheriger Anmeldung. Tel. 0941 / 585400.

18.10. bis 17.11. HWH-Sammlung „Helft Wunden heilen“.

2.11. (Samstag) 14 Uhr VdK Info-Veranstaltung Vorsorge-Patientenverfügung, in Heitzenhofen Gasthaus Naabtal. Referent Herr Albert Thumann, stellv. Kreisvorsitzender. Auch für Nichtmitglieder.

### **Verein zur Förderung der Gemeindepartnerschaften Kallmünz e.V.**

15.11. (Freitag) ab 19 Uhr gemütlicher Herbstabend mit Jahresrückblick und Planung 2020 im Kultur- und Vereinsheim.

## **Duggendorf**

### **FF Duggendorf**

Regelmäßige Feuerwehrrübung: Jeden 1. Freitag im Monat, Beginn 19.30 Uhr. Treffpunkt beim Feuerwehrhaus.

26.10. (Samstag) ab 17.30 Uhr Herbstfest der Festdamen im Feuerwehrhaus.

### **FF Heitzenhofen**

Regelmäßige Feuerwehrrübung: Jeden 1. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr beim Feuerwehrhaus.

### **FF Wischenhofen**

Jeden letzten Freitag im Monat Feuerwehrrübung. Treffpunkt 19.00 Uhr am Feuerwehrhaus.

### **FF Hochdorf**

Jeden 1. Freitag im Monat Feuerwehrrübung. Treffpunkt 19.30 Uhr beim Feuerwehrhaus.

### **DJK Duggendorf**

#### **Tischtennisabteilung**

Erwachsene: Montag 19.30 Uhr und Freitag 19.00 Uhr.

Kindertraining Freitag 18.00 Uhr.

#### **Stockabteilung**

Jeden Donnerstag ab 19 Uhr Training der Stockschützen. Interessierte, auch Nichtmitglieder, sind zum Schnuppern willkommen!

### **Eltern-Kind-Gruppe Duggendorf**

Jeweils Mittwoch von 9 bis 11 Uhr im Gemeindezentrum Duggendorf. Infos bei Irene Cheikho, Tel. 09473 / 3360298 oder 0176 / 41645030.

### **Kinderchor Duggendorf**

Probe mittwochs 15.15 Uhr (außer Ferien) im Gemeindezentrum Duggendorf. Neue Sänger/-innen jederzeit willkommen.

### **Nachbarschaftshilfeverein Duggendorf**

12.10. (Samstag) ab 15 Uhr werden unterhaltsame Oberpfälzer Mundartgeschichten im Feuerwehrschrulungsraum Duggendorf gelesen. Bei Kaffee und Kuchen sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

### **Obst- und Gartenbauverein Duggendorf**

10.10. (Donnerstag) 19.30 Uhr Gartlerstammtisch im alten Vereinsheim Hochdorf. Thema: Wir füllen die Vorratskammern.

### **Schützenverein Hubertus Hochdorf e.V.**

Freitags ab 19.00 Uhr allgemeiner Schieß- und Gesellschaftsabend.

### **Waldgenossenschaft Hochdorf**

29.10. (Dienstag) Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Vereinsheim Hochdorf um 19 Uhr.

## **Holzheim a. Forst**

### **Brouwadn**

ACHTUNG Terminänderung!

Die Sitzweil findet nicht am 9., sondern am 23.11.2019 im Gemeindezentrum statt.

### **ASV Holzheim a. Forst**

19.10. (Samstag) Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Gasthaus Lau.

Voranzeigen:

7.12. (Samstag) alljährliche Weihnachtsfeier im Berggasthof Kumpfmüller in Wolfsegg.

21.12. (Samstag) alljährliche Christbaumversteigerung im Gemeindezentrum.

### **KRK Holzheim a. Forst**

Jeden 1. Montag im Monat um 20 Uhr Monatsversammlung im Gasthaus Lau.

### **Mutter-Kind-Gruppe Holzheim a. Forst**

Freitags 9 bis 11 Uhr im Gemeindehaus. Neue Mamis herzlich willkommen, einfach vorbeikommen oder informieren bei Verena Merl, Tel. 09473 / 9506732.